



Liebe/r

Wir grüßen Sie im Neuen Jahr mit der Jahreslosung aus Jesaja 43, 19a:

***„Gott spricht: Siehe, ich will ein Neues schaffen,
jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht?“***

„Sie macht Mut, weckt Hoffnungen, lenkt den Blick aufs Wesentliche und verlockt zu einem wacheren Miteinander – die Jahreslosung 2007. In einer von Wandel und Umbrüchen geprägten Zeit richtet der alttestamentliche Prophet unseren Blick nach vorn. Nicht den Kopf in den Sand stecken, nicht nur jammern und den Verlust beklagen, nicht nur nach hinten schauen. Wandel und Umbrüche gibt es immer wieder in der Geschichte. Im Wandel geht nicht nur Gewohntes verloren, es wächst auch Neues auf. Im Neuen liegt verborgener Zauber: Es bieten sich Chancen, das Miteinander neu, anders, vielleicht auch besser zu gestalten, allem Widerständigen zum Trotz. Aber nur, wenn wir lernen, von Vertrautem Abschied zu nehmen und Altes wirklich loszulassen, werden wir frei für Neues. Das gilt in der Kirche ebenso wie in Staat und Gesellschaft.(...)“

Angesichts der Herausforderungen, denen wir uns auch im kommenden Jahr stellen müssen, gibt mir dieser Perspektivwechsel über den eigenen Tellerrand hinaus Hoffnung: Wir werden Neues entdecken, wenn unser Blick das Loslassen lernt. Dabei kommt es eigentlich gar nicht so sehr auf uns an: Das Neue ist und bleibt Gottes Sache. Er lässt es aufwachsen. Unsere Aufgabe ist es, uns die Augen dafür öffnen zu lassen. Und dann das zu tun, was nötig ist.“

(aus: Pressemitteilungen, 30.12.06, Ev. Kirche von Westfalen, Präses Alfred Buß zur Jahreslosung)

Mit diesem Mut, dieser Hoffnung und mit offenen Augen (und Ohren) möchten wir mit Ihnen das neue Jahr beginnen. Dabei kann uns Paul Gerhardt helfen, dessen Geburtstag sich in diesem Jahr am 12. März zum 400. Mal jährt. Diesem Dichter ist es gelungen, trotz vieler bitterer Erfahrungen den Blick für das Neue zu bewahren. Auch das ist ein lohnender Ausblick und ein schönes Vorhaben für die Arbeit mit dem Posaunenchor in diesem Jahr: die Beschäftigung mit Gerhardt-Liedern, die uns helfen können, die Augen aufzumachen und das Neue zu erkennen.

Das Jahr 2007 hat gut begonnen – es gibt schon viel Positives zu berichten. So freuen wir uns über 80 neue Jungbläser, die im Januar auf „Null-Anfänger-Wochenenden“ mit dem Blasen begonnen haben (Bezirk Stormarn: 50 Teilnehmer, Bezirke Angeln und Flensburg:

30 Teilnehmer). Wir freuen uns über die gute Resonanz beim ersten „Seniorenbläsertag“, den Daniel Rau ins Leben gerufen hat. Bei 66 Teilnehmerinnen und Teilnehmern war das Posaunenhaus zu klein, so dass in der Kapelle geprobt wurde (siehe Bildbericht unter www.nepm.de). Neueinsteiger sind herzlich willkommen! Wir sind dankbar für eine Landeskirchliche Kollekte, die im vergangenen Jahr 22.419,38 Euro für die Posaunenmission erbracht und mit dazu beigetragen hat, dass der Haushalt trotz der außerordentlichen Belastung durch den Posaumentag nahezu ausgeglichen ist. Und wir freuen uns auf Sie und die vor uns liegenden Aufgaben und Vorhaben, die wir hier kurz vorstellen wollen.

Jahresmeldung 2007

Wir bitten höflich um Erledigung bis zum 1. März 2007. Sie können das Formular auch über unsere Homepage abrufen. Ihre Chornummer können Sie der Anschrift entnehmen. Herzlichen Dank.

Freizeiten und Lehrgänge auf dem Koppelsberg

Das **Chorleiterwochenende** 16.-18. Februar ist nahezu ausgebucht. Für die **Jungbläserfreizeiten** können noch Anmeldungen entgegengenommen werden. Ein Einladungsschreiben für die **Teenagerfreizeit** ist dem Rundschreiben beigelegt. Wir bitten ganz herzlich darum, diese Veranstaltungen in den Chören zu bewerben und freuen uns über neue Gesichter genauso wie über „alte Hasen“.

Im Jahresprogramm 2007, welches wir mit dem letzten Rundschreiben verschickt haben, hat sich leider der Fehlerteufel eingeschlichen: die Kosten für den Chorleiterlehrgang im Oktober belaufen sich auf 160 Euro statt der angegebenen 75 Euro. Wir bitten um Entschuldigung.

Chorleiterblasen

Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 20. Februar für diese Tagesveranstaltung, die sich an alle interessierten Bläserinnen und Bläser richtet. Soweit vorhanden, bringen Sie bitte ihr Bayernheft '06 mit. Über viel schöne Musik mit Ihnen freut sich Werner Petersen.

Diensteinführung von LPW Daniel Rau

Am 19. Mai 2007 (Samstag nach Himmelfahrt) wollen wir die **Diensteinführung** von LPW Daniel Rau mit einem Gottesdienst feiern (siehe **Einladungsschreiben**). Der Tag soll mit einer Bläsermusik ausklingen, die durch einen **Projektchor** für Fortgeschrittene und Gästen aus dem Süden gestaltet wird. Die Ausschreibung für den Projektchor finden Sie in diesem Rundschreiben. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme an diesem Tag und freuen uns über Ihre Anmeldung zu diesem schönen Ereignis!

Laetaretreffen mit den Mecklenburgern

Zugegeben – es wird für viele ein lange Anfahrt – aber es lohnt sich! In unserem Partnerwerk in Mecklenburg gibt es nämlich eine Menge nette Bläserinnen und Bläser und einen tollen Landesposaunenwart. Wer sich überwindet und früh auf den Weg macht, der wird mit einem schönen Programm belohnt. Mecklenburg ist immer eine Reise wert. Nicht lange überlegen – einfach anmelden!

Bläserfamilienfreizeit 2007

Haben Sie schon etwas vor in den Sommerferien? Empfinden Sie das Hängematten-Probeschaukeln auf den Fidschi-Inseln auch als langweilig? Hatten Sie auch Ärger mit Ihrer letzten Reisegruppe, die keinerlei Verständnis dafür zeigte, dass Sie abends in ihrem Hotelzimmer noch zwei Stunden auf der Posaune geübt haben? Wir haben die Lösung: die Bläserfamilienfreizeit 2007!

Nette Menschen, tolle Musik, schönes Wetter, traumhafte Umgebung, Ausflüge und Überraschungen, Zeit zur eigenen Verfügung – wir freuen uns auf ein fröhliches Miteinander und ihre Anmeldung! Alles weitere entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular.

Deutscher Ev. Posaumentag Leipzig 2008 (DEPT)

Mit dem letzten Rundschreiben haben Sie erste konkrete Informationen zum DEPT 2008 in Leipzig erhalten. Wir möchten an dieser Stelle daran erinnern, dass bis zum **28. Februar 2007** um eine unverbindliche Voranmeldung an die Geschäftsstelle des EPiD gebeten wird. Über unsere Homepage können Sie sich aktuell informieren und den letzten Stand der Dinge erfahren.

Deutscher Ev. Kirchentag Köln 2007 (DEKT)

Erinnern Sie bitte die Anmeldefrist 20. Februar. Das Nachmeldeverfahren ist äußerst umständlich.

Ausblick auf das weitere Programm

Sie erhalten mit diesem Rundschreiben einen Flyer mit Informationen zum **Landesposaunenfest in Mecklenburg**. Wir Nordelbier sind herzlich willkommen und freuen uns über die Einladung der Mecklenburger!

Wir verweisen auf den **Lehrgang für tiefe Instrumente**, der vom 22.-24. Juni gemeinsam mit dem Posaunenwerk Mecklenburg ausgerichtet wird. Diese Kooperation hat sich vor zwei Jahren bewährt. Die längere Anfahrt wird durch ein tolles Dozententeam gerechtfertigt. Es besteht auch wieder die Möglichkeit, Einzelunterricht zu erhalten.

Am 14. März findet das nächste **Seniorenblasen** statt. Bitte melden Sie sich dazu

schriftlich bei Daniel Rau an, damit die Verpflegung gesichert ist. Anmeldeformulare gibt es im Internet oder auf Anfrage bei uns.

www.nepm.de

Zum Schluss bitten wir Sie darum, unsere Homepage in den Chören zu bewerben. Es gibt immer wieder Bläserinnen und Bläser, die ganz überrascht sind, wenn Sie von diesem Angebot hören. Nutzen Sie den Service, ständig informiert zu sein, die Arbeitserleichterung bei den Anmeldungen und die Möglichkeit, sich manches noch einmal bildhaft in Erinnerung zu holen.

Wir verbleiben mit fröhlichen Bläsergrüßen und in der Hoffnung, Sie alle bei vielen Gelegenheiten zu treffen,

Ihre Landesposaunenwarte

Werner Petersen & Daniel Rau

Alle Ausschreibungen können im Servicebereich unter www.nepm.de abgerufen werden!
Einfach ausdrucken, ausfüllen und abschicken, oder noch schneller: online anmelden! :-)
Vielen Dank.

